



Weiterbildungsprogramm 1. Halbjahr 2012

Weiterbildung für die kommunale
Wirtschaftsförderung in Nordrhein-Westfalen

Vorwort

Die NRW.INVEST GmbH als Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen ist für die Akquisition und Ansiedlungsbetreuung ausländischer Investoren sowie das internationale Marketing für den Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen verantwortlich. Im Rahmen dieser Aufgaben sind die Wirtschaftsförderungen in Nordrhein-Westfalen für uns wesentliche Partner. Sie unterstützen NRW.INVEST im Ansiedlungsgeschäft und in der Betreuung ausländischer Unternehmen.

Seit vielen Jahren unterstützen wir Sie mit einer Vielzahl von Informations- und Serviceangeboten. Dazu gehören das Gewerbeflächenportal GERMANSITE, der Newsletter INFO.KOMM, die Informationsdatenbank Knowledgebase NRW und die Seminare zur Weiterbildung der Wirtschaftsförderung.

In Zusammenarbeit mit dem Verband der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaften in NRW e.V. (VWE) und der Kommunalen Wirtschaftsförderung NRW bieten wir seit 1993 der kommunalen und regionalen Wirtschaftsförderung in Nordrhein-Westfalen regelmäßig strukturiert Informationen und Anregungen in unserem Weiterbildungsprogramm. Aufgrund der gewachsenen Nachfrage nach gezielter Weiterbildung der Wirtschaftsförderinnen und Wirtschaftsförderer haben wir seit Anfang 2011 das Angebot deutlich erhöht. Im ersten Halbjahr 2012 bieten wir für Einsteiger/innen sowie Fach- und Führungskräfte neun Seminare zu den verschiedenen Arbeitsbereichen der Wirtschaftsförderung an.

Seit 2011 können Sie systematisch im Modul- oder Baukastensystem die verschiedenen Aspekte der Wirtschaftsförderung erlernen und mit dem **NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung** abschließen. Das Zertifikat dokumentiert die erfolgreich absolvierte praxisbezogene Weiterbildung der Wirtschaftsförderinnen und Wirtschaftsförderer in Nordrhein-Westfalen, auch als Führungskräftenachwuchs. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter: www.nrwinvest.com (Wirtschaftsförderung, Weiterbildungsprogramm).

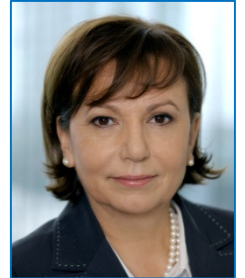
Wir hoffen, Ihnen mit diesem Programm wieder wichtige Themen anzubieten, die Sie für Ihre tägliche Praxis benötigen.



Petra Wassner
Geschäftsführerin
NRW.INVEST GmbH



Anja Köhlkamp
Bereichsleiterin
NRW.INVEST GmbH



Seminarübersicht

1.2012	4
Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Gewerbeflächen	
Goch, 14. und 15. Februar 2012	
2.2012	5
Präsentationstraining für die Wirtschaftsförderung	
Horn-Bad Meinberg, 29. Februar und 1. März 2012	
3.2012	6
Service für Unternehmen zur Bestandsentwicklung	
Mülheim an der Ruhr, 7. März 2012	
4.2012	7
Wirtschaftsförderung und demografischer Wandel	
Dortmund, 25. April 2012	
5.2012	8
Konflikttraining für die Wirtschaftsförderung	
Bergisch-Gladbach, 2. und 3. Mai 2012	
6.2012	9
Neuigkeiten aus der Fördermittellandschaft	
Neuss, 8. Mai 2012	
7.2012	10
Öffentlichkeitsarbeit der Wirtschaftsförderung	
Bonn, 30. und 31. Mai 2012	
8.2012	11
Grundlagen der Wirtschaftsförderung	
Arnsberg, 20. bis 22. Juni 2012	
9.2012	12
Betriebswirtschaftliches Know-how für die Wirtschaftsförderung	
Duisburg, 4. Juli 2012	
Die wichtigsten Formalitäten	13
Impressum	14

Seminar

1.2012

Thema

Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Gewerbeflächen

Inhalt

Für die Ansiedlung oder Erweiterung von Unternehmen benötigt die Wirtschaftsförderung Flächen, die Eigentum der Kommune, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft oder auch von Unternehmen sind. Sie erhalten in diesem Seminar einen Überblick über das Planungs- und Baurecht für Gewerbeimmobilien sowie die Ziele der Landesregierung zur Gewerbeflächenentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Sie lernen an praktischen Beispielen aus unterschiedlichen Gemeinden die Gewerbeflächenentwicklung, Vermarktung und die interkommunale Zusammenarbeit kennen. Wie eine nachfragegerechte Gewerbeflächenentwicklung über einen Gewerbeflächenpool funktioniert, erfahren Sie am Modellprojekt im Kreis Kleve.

Elemente

- Grundlagen des Planungs- und Baurechts für Gewerbeimmobilien
- Gewerbeflächenentwicklung in Nordrhein-Westfalen: Ziele der Landesregierung
- Neuentwicklung von Gewerbeflächen am Beispiel Bedburg (Rhein-Erft-Kreis)
- Moderierter Erfahrungsaustausch zur Gewerbeflächenpraxis vor Ort
- Interkommunale Gewerbegebiete: Chancen und Arbeitsweisen
- Gewerbeflächenvermarktung Beispiel Rheine (Kreis Steinfurt)
- Modellprojekt „Virtueller Gewerbeflächenpool“ für den Kreis Kleve

Referentinnen und Referenten

- Heike Jaehrling, Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen, Referat Regionalentwicklung, Regionalräte, Raumbewertung (angefragt)
- Ruth Kampher, NRW.INVEST GmbH
- Klaus Krantz, 1.Beigeordneter und Stadtbaurat der Stadt Goch
- Kai Kröger, Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Rheine mbH
- Udo Schmitz, Leiter des Büros für Standortförderung, Stadt Bedburg

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte

Ort

Goch (Kreis Kleve), Sport- und Tagungshotel de Poort

Maximale Teilnehmerzahl

20 Personen

Kosten

63,- Euro für die Übernachtung im Hotel

Datum

Dienstag, 14. Februar, 10.00 Uhr bis Mittwoch, 15. Februar 2012, 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung

Seminartyp: Fachseminar

Modul: Flächenplanung und -entwicklung

Seminar**2.2012****Thema****Präsentationstraining für die Wirtschaftsförderung****Inhalt**

Wirtschaftsförderinnen und Wirtschaftsförderer präsentieren in internen Besprechungen oder öffentlichen Bürgerversammlungen die aktuellen Entwicklungen oder ein spezielles Projekt. Ob dabei eher für den Standort geworben wird oder ein Projekt verteidigt werden muss, immer geht es darum, souverän aufzutreten und die eigenen Standpunkte überzeugend zu vertreten. In diesem Seminar üben Sie, Präsentationen aller Art systematisch aufzubauen, pointiert zu formulieren und anschaulich zu vermitteln. Das Ziel ist, dass Sie sicher Ihre Zielgruppe erreichen.

Elemente

- 10 Gebote für erfolgreiche Präsentationen
- 5 Produktionsstadien einer Präsentation
- Präsentationsvorbereitung: ziel- und adressatengerecht denken
- Aufbau und Ziel einer Präsentation
- Aufbereiten von Informationen: visuelle Umsetzung von Gedanken, Zahlen und Tabellen
- Umgang mit Fragen, Einwänden, Störungen und Pannen
- Umgang mit Lampenfieber

Referent

Andreas Franken, Leiter der Akademie für Management-Kommunikation und Redenschreiben (AMAKOR GmbH)

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte

Ort

Horn-Bad Meinberg (Kreis Lippe), Vital Hotel zum Stern

Kosten

69,- Euro für die Übernachtung im Hotel

Maximale Teilnehmerzahl

16 Personen

Datum

Mittwoch, 29. Februar, 10.00 Uhr bis Donnerstag, 1. März 2012, 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung

Seminartyp Managementseminar

Modul: Managementkompetenzen

Seminar

3.2012

Thema

Service für Unternehmen zur Bestandsentwicklung

Inhalt

Der Unternehmensservice, d.h. die Betreuung der ansässigen Unternehmen zur Bestandspflege, -sicherung und -erweiterung, zählt zu den wichtigsten Aufgaben der Wirtschaftsförderung. Diese Tätigkeit erfordert großen persönlichen Einsatz, ihr Erfolg ist dabei schwer messbar und schwierig zu vermarkten. Das Seminar gibt einen Überblick über die Instrumente der kommunalen und regionalen Wirtschaftsförderung zur Bestandsentwicklung in unterschiedlich großen Kommunen. Sie lernen aus praktischen Beispielen, wie Unternehmenskontakte geknüpft, gepflegt, systematisch nachgehalten und dokumentiert werden. Drei unterschiedliche Beispiele zeigen, welche Dienstleistungen Unternehmen von der Wirtschaftsförderung erwarten und welcher Service in der Wirtschaftsförderung zu leisten ist. Abschließend erhalten Sie einen Überblick über die besonderen Bedingungen bei der Bestandsentwicklung ausländischer Investoren.

Elemente

- Unternehmenskontakte aufbauen und pflegen am Beispiel der Stadt Frechen
- Methoden und Systeme zur Kundenbeziehungspflege am Beispiel der Wirtschaftsförderung Münster
- Moderierter Erfahrungsaustausch: Instrumente und neue Ideen zur Bestandsentwicklung
- Bestandssicherung und -entwicklung mit dem zertifizierten Gütesiegel „mittelstandsfreundliche Verwaltung“ in Mülheim an der Ruhr
- Instrumente und Besonderheiten bei der Bestandsentwicklung ausländischer Investoren

Referenten

- Rainer Hornig, Prokurist NRW.INVEST GmbH
- Christoph Markert, Wirtschaftsförderung Münster GmbH
- Jürgen Schnitzmeier, Geschäftsführer Mülheim & Business GmbH
- Frank Schoedert, Abteilungsleiter Kommunale Liegenschaften und Wirtschaftsförderung Stadt Frechen

Zielgruppe

Einsteiger/innen

Ort

Mülheim an der Ruhr, Haus der Wirtschaft

Maximale Teilnehmerzahl

20 Personen

Datum

Mittwoch, 7. März 2012, 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung

Seminartyp Fachseminar

Modul: Bestandspflege

Seminar

4.2012

Thema

Wirtschaftsförderung und demografischer Wandel

Inhalt

Der demographische Wandel ist ein großes gesellschaftspolitisches Thema mit besonderen Herausforderungen für die städtische Infrastruktur, aber auch für die Arbeit der Wirtschaftsförderung. Die Einwohner/innen werden tendenziell immer älter und durch Zuwanderung immer vielfältiger, Familienstrukturen und Lebensläufe wandeln sich. Viele Städte und Regionen schrumpfen, einige profitieren. Für Unternehmen ergeben sich daraus weitreichende Herausforderungen: Neben der zunehmenden Alterung der Belegschaft und dem drohenden Know-how-Verlust durch den Weggang Älterer gibt es einen wachsenden Wettbewerb um junge Fachkräfte. Zur Fachkräftesicherung müssen unzureichend genutzte Potenziale aktiviert werden. Sie erhalten in diesem Seminar einen Überblick über die Handlungsmöglichkeiten für Regionen und insbesondere Unternehmen. Außerdem erfahren Sie, welche demographischen Besonderheiten Ihre Region aufweist und wie daraus Strategien zu entwickeln sind. Am konkreten Beispiel lernen Sie, wie die Wirtschaftsförderung diese Herausforderung aktiv annimmt und gezielt Projekte initiiert.

Elemente

- Demographie-Aktive Unternehmen: Handlungsbedarf und Management-Instrumente
- Demographie: Handlungsfelder der Wirtschaftsförderung
- Moderierter Workshop zu Aufgaben, Zielen, Instrumenten und Projekten
- Handlungsspielraum der Wirtschaftsförderung zur langfristigen Fachkräftesicherung am Beispiel des Kreises Siegen-Wittgenstein

Referentin und Referenten

- Reinhard Kämpfer, Geschäftsführer KM:SI GmbH, Kompetenzregion Mittelstand Siegen-Wittgenstein
- Dr. Urs Peter Ruf, Technologieberatungsstelle beim DGB NRW e. V., Leiter des Projekts „Betriebliche Beschäftigungsfähigkeit im demografischen Wandel“
- Kerstin Schmidt, Demographie lokal

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte

Ort

Dortmund, TechnologieZentrum

Maximale Teilnehmerzahl

20 Personen

Datum

Mittwoch, 25. April 2012, 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung:

Seminartyp: Fachseminar

Modul: Stadt- und Regionalentwicklung

Seminar**5.2012****Thema****Konflikttraining****Inhalt**

Die Wirtschaftsförderung arbeitet für die Kommune, ist aber auch Ansprechpartner für die Belange der Unternehmen vor Ort. Nicht immer ist diese Schnittstelle aufgrund unterschiedlicher Ziele, Interessen, Aufgaben und Wertvorstellungen konfliktfrei. Lernen Sie, Spannungen frühzeitig zu erkennen, offen damit umzugehen und diese gewinnbringend für alle Beteiligten zu lösen. Konfliktmanagement heißt, Konflikte angemessen auszutragen und sie als Chance für eine kreative Zusammenarbeit zu nutzen. Nach diesem Training sind Sie in der Lage, verschiedene Konflikte zu unterscheiden und unterschiedliche Lösungsansätze zu verfolgen. Dabei bleiben Sie konstruktiv und wertschätzend.

Elemente

- Entstehung von Konflikten
- Unterschiedliche Konfliktarten
- Chancen und Risiken im Konflikt
- Grundeinstellung zu Konflikten
- Kommunikative Herausforderungen im Konflikt
- Konflikt verstehen und einordnen
- Umgang mit Beziehungs- und Sachkonflikten
- Konfliktstile im Unternehmen und deren Bedeutung
- Persönliches Konfliktprofil, eigener Konfliktstil
- Umgang mit schwierigen Auftraggebern und Auftragnehmern, Kundinnen und Kunden, Vorgesetzten - die eigene Position vertreten
- Strategien und Interventionen für schwierige Situationen
- Konfliktmoderation

Referent

Stefan Kemser, skhoch2

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte

Ort

Bergisch-Gladbach (Rheinisch-Bergischer Kreis), Kardinal Schulte Haus

Kosten

72,--- Euro für die Übernachtung im Tagungshaus

Maximale Teilnehmerzahl

16 Personen

Datum

Mittwoch, 2. Mai, 10.00 Uhr bis Donnerstag, 3. Mai 2012, 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung:

Seminartyp: Managementseminar

Modul: Soziale Kompetenzen

Seminar**6.2012****Thema****Neuigkeiten aus der Fördermittellandschaft****Inhalt**

Die Information und Beratung von neuen, jungen und bestehenden Unternehmen über Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel zählen zu den wesentlichen Aufgaben der Wirtschaftsförderung. Da die Förder- und Finanzierungsinstrumente von Land, Bund und EU für den Mittelstand laufend verändert und angepasst werden, können Sie in diesem Seminar Ihre Kenntnisse über öffentliche Förderprodukte auffrischen und erweitern. Im Mittelpunkt stehen die Veränderungen der öffentlichen Förderprodukte. Gute Kenntnisse der Förderinstrumente in Nordrhein-Westfalen werden vorausgesetzt.

Elemente

- Neuigkeiten aus der Förderlandschaft für die Existenzgründung und junge Unternehmen
- Neue Instrumente zu Eigenkapitalstärkung von kleinen und mittelständischen Unternehmen
- Veränderungen der Förderprodukte für Unternehmenserweiterung und -festigung
- Innovationsförderung
- Instrumente zur Liquiditätssicherung und Investitionsstärkung: Beratungsprogramme

Referent

Simon Sdahl, NRW.BANK, Abteilungsleiter Förderberatung

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte mit guten Kenntnissen der Förderinstrumente in Nordrhein-Westfalen

Ort

Neuss, Zeughaus

Maximale Teilnehmerzahl

20 Personen

Datum

Dienstag, 8. Mai 2012, 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung

Seminartyp: Fachseminar

Modul: Unternehmensgründung und -entwicklung

Seminar

7.2012

Thema

Öffentlichkeitsarbeit der Wirtschaftsförderung

Inhalt

Die Öffentlichkeitsarbeit der Wirtschaftsförderung hat viele Zielgruppen und Ziele: Einerseits sollen Standortentscheidungen von Unternehmen positiv beeinflusst werden, andererseits werden Bürgerinnen und Bürger über die Aktivitäten der Wirtschaftsförderung informiert. Angesichts knapper Kassen werden weniger Publikationen gedruckt. Kommuniziert wird zunehmend online, entweder statisch über die Homepage oder im permanent in den sozialen Netzwerken. Zum Einstieg erhalten Sie einen Überblick über die Öffentlichkeitsarbeit von NRW.INVEST im Ausland. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen kommunale Beispiele. Sie lernen von den Erfahrungen des Marketings verschiedener Klein- und Mittelstädte, sowie der Kreis- bzw. Regionalebene.

Elemente

- Öffentlichkeitsarbeit für Nordrhein-Westfalen im Ausland
- Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Schwelm (Ennepe-Ruhr-Kreis)
- Moderierter Erfahrungsaustausch und Ideenworkshop zur Öffentlichkeitsarbeit der Wirtschaftsförderung
- Öffentlichkeitsarbeit mit kleinem Budget: Beispiel Stadt Lage (Kreis Lippe)
- Stadtmarketing der Stadt Hattingen (Ennepe-Ruhr-Kreis)
- Internetbasierte Öffentlichkeitsarbeit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Herne
- Social Media und Wirtschaftsförderung an Praxisbeispielen

Referentinnen und Referenten

- Manuela Ehresmann, Bereichsleiterin Marketing, NRW.INVEST GmbH
- Georg Hartmann, Geschäftsführer HATTINGEN MARKETING e.V.
- Tilo Kramer, Geschäftsführer Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG
- Jörg Moje, Stadt Lage, Fachteamleiter Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung und Liegenschaften
- Dr. Evelyn Stober, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herne mbH
- Peter Wilke, Social Media Berater und Amtsleiter Wirtschaftsförderung und Kultur der Stadt Herrenberg

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte

Ort

Bonn, Gustav-Stresemann-Institut – Europäische Tagungs- und Bildungsstätte Bonn

Kosten

68,- Euro für die Übernachtung

Maximale Teilnehmerzahl

20 Personen

Datum

Mittwoch, 30. Mai, 10.00 Uhr bis Donnerstag, 31. Mai 2012, 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung

Seminar typ Fachseminar

Modul: Marketing

Seminar

8.2012

Thema

Grundlagen der Wirtschaftsförderung

Inhalt

Das Grundlagenseminar für Einsteiger/innen in der kommunalen und regionalen Wirtschaftsförderung gibt einen Überblick über Ziele, Strategien, Aufgaben und Instrumente der Wirtschaftsförderung. Die konkrete Arbeit der Wirtschaftsförderung, ihren Handlungsspielraum und ihre Arbeitsweisen lernen Sie anhand unterschiedlicher Beispiele aus mittelgroßen und größeren Städten kennen. Dabei ist die Arbeitsteilung und Zusammenarbeit zwischen kommunaler und regionaler Wirtschaftsförderung von besonderem Interesse. Konkrete Projekte der Wirtschaftsförderung besichtigen Sie vor Ort. Außerdem erhalten Sie Einblicke in das Planungs- und Baurecht und in das Verwaltungsrecht.

Elemente

- Einführung in die Wirtschaftsförderung: Rahmenbedingungen, Aufgaben, Ebenen und Akteure der Wirtschaftsförderung in Nordrhein-Westfalen
- Arbeitsweisen, Organisation, Handlungsspielraum und räumliche Arbeitsteilung am Beispiel
 - ⇒ der kreisangehörigen Stadt Schmallenberg (Hochsauerlandkreis)
 - ⇒ des Hochsauerlandkreises
 - ⇒ der Stadt Lippstadt (Kreis Soest)
- Moderierter Erfahrungsaustausch über Organisation und Aufgabenverteilung in der Wirtschaftsförderung
- Stadtmarketing am Beispiel der Stadt Meschede
- Unternehmensbesuch: Dehler-Werft
- Grundlagen des Planungs- und Baurechts für Gewerbeimmobilien
- Bestandsentwicklung und Service für Unternehmen am Standort Arnsberg

Referentin und Referenten

- Michael Bison, Geschäftsführer Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH
- Wilhelm Coprian Geschäftsführer, Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH
- Sascha Dorday, Geschäftsführer Schmallenberg - Unternehmen Zukunft e.V.
- Ruth Kampher, NRW.INVEST GmbH
- Bernd Lepski, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Arnsberg GmbH (wfa) und Fachbereichsleitung des Fachbereichs 5 „Wirtschaft“ der Stadt Arnsberg
- Andreas Marx, Geschäftsführer Stadtmarketing Meschede e.V. , Wirtschaftsförderung

Zielgruppe

Einsteiger/innen

Ort

Arnsberg (Hochsauerlandkreis), Hotel „Zum Landsberger Hof“

Kosten

119,- Euro für zwei Übernachtungen im Hotel

Maximale Teilnehmerzahl

20 Personen

Datum

Mittwoch, 20. Juni 10.00 Uhr bis Freitag, 22. Juni 2012, 14.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung:

Seminartyp: Grundlagenseminar

Modul: Grundlagen der Wirtschaftsförderung

Seminar**9.2012****Thema****Betriebswirtschaftliches Know-how für die Wirtschaftsförderung****Inhalt**

Unternehmen in allen Phasen der Unternehmensentwicklung sind Kunden der Wirtschaftsförderung, sei es in der Ansiedlung, in der Existenzgründung, in der Unternehmensnachfolge, bei Expansion oder in Krisensituationen. Immer ist eine realistische Beurteilung der Unternehmenssituation für die Wirtschaftsförderung wichtig. Insbesondere bei der Ansiedlung und Gründung haben Sie es mit unbekannten Unternehmen zu tun, von denen Sie meist nur einige betriebswirtschaftliche Eckdaten oder ein Unternehmenskonzept kennen. Das Seminar vermittelt Ihnen Grundkenntnisse und gibt einen Überblick über Instrumente, mit denen Sie die wirtschaftliche Situation eines Unternehmens besser einschätzen können.

Elemente

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Unternehmens-Check anhand des Geschäftsberichts
- Betriebswirtschaftliche Kennzahlen
- Unternehmenskonzept
- Kriterien zur Beurteilung von Business-Plänen
- Risikofaktoren und Erfolgsfaktoren

Referent

Prof. Dr. Raimund Schirmeister, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Finanzierung und Investition der Heinrich-Heine-Universität

Zielgruppe

Einsteiger/innen

Ort

Duisburg, Tectrum

Maximale Teilnehmerzahl

20 Personen

Datum

Mittwoch, 4. Juli 2012, 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Baustein für NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung

Seminartyp Grundlagenseminar

Modul: betriebswirtschaftliche Grundlagen

Die wichtigsten Formalitäten

Bitte benutzen Sie für Ihre verbindliche Anmeldung den online-Anmeldebogen, der allen Wirtschaftsförderungen in Nordrhein-Westfalen per Mail zur Verfügung gestellt wurde. Die Seminare sind für Mitarbeiter/innen der Wirtschaftsförderung in Nordrhein-Westfalen kostenfrei.

Kosten entstehen bei den Seminaren 1.2012, 2.2012, 5.212, 7.212 und 8.2012 durch die Übernachtung im Hotel. Die Hotelpreise verstehen sich inklusive Frühstück. Bitte beachten Sie, dass wir für Sie ein Einzelzimmer reservieren, wenn Sie dies im Anmeldebogen entsprechend kennzeichnen. Bei mehrtägigen Seminaren bieten wir ein gemeinsames Abendprogramm an, so dass die Übernachtung vor Ort sehr sinnvoll ist.

Nach der Anmeldung erhalten Sie zeitnah per Mail durch Ruth Kampher eine persönliche Anmeldebestätigung zusätzlich zur automatisch generierten Nachricht beim Versand des online-Anmeldebogens. Sollte dies nicht der Fall sein, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme. Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn wird Ihnen ein ausführliches Programm mit Hinweisen zur Anreise zugeschickt. Bei zu spät eingegangener Absage oder Nichterscheinen werden Ihnen eventuell anfallende Kosten vom Hotel leider in Rechnung gestellt.

In der Regel werden unsere Seminare mit maximal 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt. Bei einer größeren Zahl an Anmeldungen wird nach Eingang der Anmeldung entschieden. Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen.

Ihre Ansprechpartnerin für das NRW.INVEST-Zertifikat Wirtschaftsförderung und alle Fragen der Weiterbildung für die kommunale Wirtschaftsförderung in Nordrhein-Westfalen:

NRW.INVEST GmbH
Service für die Wirtschaftsförderung
Ruth Kampher
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf
Tel.: (02 11) 130 00-191
Fax: (02 11) 130 00-154
E-Mail: Kampher@nrwinvest.com
Internet: www.nrwinvest.com



Impressum



NRW.INVEST GmbH
Economic Development Agency
of the German State of North Rhine-Westphalia (NRW)
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf, Germany

Phone: +49 (0) 211-130 00 0
Fax: +49 (0) 211-130 00 154

E-Mail: nrw@nrwinvest.com
www.nrwinvest.com

Service für die Wirtschaftsförderung:
Anja Kühnkamp, Bereichsleiterin

Konzeption und Organisation:
Ruth Kampher, Projektmanagerin

Düsseldorf, Dezember 2011